

# **Gebührensatzung zur Friedhofssatzung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede**

## **Inhalt**

Gebührensatzung zur Friedhofssatzung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede vom 14. Dezember 2018

|   |    |
|---|----|
| 3. Satzung vom 10.12.2021 zur Änderung der Gebührensatzung zur Friedhofs-satzung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede vom 14. Dezember 2018 | 6  |
| 4. Satzung vom 13.12.2022 zur Änderung der Gebührensatzung zur Friedhofs-satzung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede vom 14. Dezember 2018 | 9  |
| 5. Satzung vom 15.12.2023 zur Änderung der Gebührensatzung zur Friedhofs-satzung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede vom 14. Dezember 2018 | 12 |

## **Gebührensatzung zur Friedhofssatzung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede vom 14. Dezember 2018**

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666) sowie der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV NRW 1969 S. 712) sowie des § 4 des Gesetzes über das Friedhofs- und Bestattungswesen des Landes Nordrhein-Westfalen vom 17.06.2003 (GV NRW S.313) in der jeweils zur Zeit gültigen Fassung in Verbindung mit der geltenden Friedhofssatzung der Stadt Meschede hat der Rat in seiner Sitzung am 13.12.2018 die folgende Satzung beschlossen:

### **§1 Gebührenpflicht**

Für die Inanspruchnahme der sich im städtischen Eigentum befindlichen Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen sowie für die damit zusammenhängenden besonderen Leistungen werden Gebühren nach dieser Satzung erhoben.

### **§ 2 Gebühren**

#### **(I) Erwerb des Nutzungsrechts ohne Pflegegebühr:**

- |                                       |            |
|---------------------------------------|------------|
| 1. für ein Wahlgrab (Erdbestattung)   | 1.060,00 € |
| 2. für ein Reihengrab (Erdbestattung) |            |
| a) für eine Person über 10 Jahre      | 1.060,00 € |
| b) für ein Kind bis zu 10 Jahren      | 550,00 €   |
| 3. für ein Urnenwahlgrab              | 1.130,00 € |
| 4. für ein Urnenreihengrab            | 1.130,00 € |

#### **(II) Bestattung in einem Kolumbarium**

- |                           |            |
|---------------------------|------------|
| 1. Gebühr pro Urnenkammer | 3.760,00 € |
|---------------------------|------------|

#### **(III) Erwerb des Nutzungsrechts einschließlich Pflegegebühr: a) mit städtischer Pflege**

- |  |                   |
|--|-------------------|
| 1. - Nutzungsrecht für ein <b>Wahlgrab</b> (Erdbestattung im <b>Rasengrabfeld</b> )                              | 1.060,00 €        |
| - Pflegegebühr nach einer Erdbestattung in einem Rasengrabfeld für den Zeitraum von 30 Jahren pro Wahlgrabstelle | <u>1.350,00 €</u> |
|  | <b>2.410,00 €</b> |
| 2. - Nutzungsrecht für ein <b>Reihengrab</b> (Erdbestattung i. <b>Rasengrabfeld</b> )                            | 1.060,00 €        |
| - Pflegegebühr nach einer Erdbestattung in einem Rasengrabfeld für den Zeitraum von 30 Jahren pro Reihengrab     | <u>1.350,00 €</u> |
|  | <b>2.410,00 €</b> |
| 3. - Nutzungsrecht für ein <b>Reihengrab</b> (Erdbestattung im <b>Rasengrab-gemeinschaftsfeld</b> )              | 1.060,00 €        |
| - Pflegegebühr nach einer Erdbestattung in einem Reihengrabgemeinschaftsfeld für den Zeitraum von 30 Jahren      | <u>1.350,00 €</u> |
|  | <b>2.410,00 €</b> |
| 4. - für ein <b>Urnenwahlgrab</b> im <b>Urnenhain</b>  | 1.510,00 €        |

|  |                   |
|--|-------------------|
| - Pflegegebühr nach einer Bestattung im Urnenhain für den Zeitraum von 20 Jahren                         | 965,00 €          |
|  | <b>2.475,00 €</b> |
| 5. - für ein <b>Urnenreihengrab</b> im <b>Urnenhain</b>  | 1.510,00 €        |
| - Pflegegebühr nach einer Bestattung im Urnenhain für den Zeitraum von 20 Jahren                         | 965,00 €          |
|  | <b>2.475,00 €</b> |
| 6. - für ein <b>Urnenreihengrab</b> im <b>Urnengrabgemeinschaftsfeld</b>                                 | 1.130,00 €        |
| - Pflegegebühr nach einer Bestattung in einem Urnen-grabgemeinschaftsfeld für den Zeitraum von 20 Jahren | 965,00 €          |
|  | <b>2.095,00 €</b> |

**(III) Erwerb des Nutzungsrechts einschließlich Pflegegebühr b) mit Pflege durch ein Fachunternehmen**

|   |            |
|---|------------|
| 7. - für ein <b>Urnenwahlgrab</b> im <b>Urnenpflegefeld</b>   | 1.130,00 € |
| - die fällige Pflegegebühr erhebt der Unternehmer             |            |
| 8. - für ein <b>Urnenreihengrab</b> im <b>Urnenpflegefeld</b> | 1.130,00 € |
| - die fällige Pflegegebühr erhebt der Unternehmer             |            |

**(IV) Verlängerung/ Erweiterung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten:**

1. Für die Verlängerung des Nutzungsrechts an Erdwahlgrabstellen gelten pro Jahr und Stelle ein Dreißigstel der Gebühren zu Ziff. I.1. und III.1. Für die Verlängerung des Nutzungsrechts an Urnenwahlgrabstellen gelten pro Jahr und Stelle ein Zwanzigstel der Gebühren zu Ziff. I.3
2. Für die Verlängerung des Rechts an einer Stelle in einem Kolumbarium gilt pro Jahr und Stelle ein Zwanzigstel der Gebühren zu Ziff. II.1.
3. Der Betrag für die Erweiterung des Nutzungsrechts einer Wahlgrabstelle berechnet sich aus den Kosten für den Erwerb des Nutzungsrechtes nach I.1. abzüglich des noch nicht verbrauchten Nutzungsrechtsentgeltes.
4. Für die einmalige Verlängerung des Nutzungsrechts an Kindergräbern um 10 Jahre wird die Hälfte der Gebühren nach Ziffer I.2.b) erhoben.

**(V) Sonstige Gebühren:**

|   |         |
|---|---------|
| 1. Genehmigung eines Grabmales  | 66,00 € |
| 2. Genehmigung einer Grabeinfassung   | 33,00 € |
| 3. Genehmigung einer Kiesabdeckung  | 33,00 € |
| 4. Pflegegebühr für die vorzeitige Rückgabe von Wahlgrabstellen <u>nach Ablauf der Ruhezeit</u>                     |         |
| Die Pflegegebühr bei vorzeitiger Rückgabe einer Wahlgrabstelle nach Ablauf der Ruhezeit beträgt pro Jahr und Stelle | 82,00 € |

### **§ 3 Gebührenpflichtiger**

Zur Zahlung der Gebühren ist die Person verpflichtet, die selbst oder durch Dritte, deren Handeln ihr zuzurechnen ist,

- a) die in § 1 genannten Einrichtungen in Anspruch nimmt oder
- b) eine besondere Leistung beantragt hat oder durch sie unmittelbar begünstigt wird.

Wird der Auftrag von mehreren Personen oder im Auftrage mehrerer Personen gestellt, haftet jede Person gesamtschuldnerisch.

### **§ 4 Fälligkeit**

Gebühren werden zu dem im Gebührenbescheid angegebenen Zahlungstermin fällig. Auf Verlangen der Stadt sind die Gebühren vor der Bestattung zu entrichten.

### **§ 5 Rechtsmittel und Zwangsmaßnahmen**

Die Rechtsmittel gegen Maßnahmen aufgrund dieser Gebührensatzung richten sich nach den Bestimmungen der Verwaltungsgerichtsordnung und dem Gesetz zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung im Lande Nordrhein-Westfalen in ihren jeweils aktuellen Fassungen.

Für Zwangsmaßnahmen aufgrund dieser Gebührensatzung gilt das Verwaltungsvollstreckungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen in seiner aktuellen Fassung.

### **§ 6 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt zum 01. Januar 2019 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Gebührensatzung zur Friedhofssatzung der Stadt Meschede vom 21.12.1977 in der aktuellen Fassung vom 12.12.2017 außer Kraft.

### **Bekanntmachungsanordnung**

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann. Es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensfehler ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

59870 Meschede, den 14.12.2018

Kreis- und Hochschulstadt Meschede  
Der Bürgermeister

Christoph Weber

### **3. Satzung vom 10.12.2021 zur Änderung der Gebührensatzung zur Friedhofssatzung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede vom 14. Dezember 2018**

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666) sowie der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV NRW 1969 S. 712) in der jeweils zurzeit gültigen Fassung in Verbindung mit der geltenden Friedhofssatzung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat der Rat in seiner Sitzung am 09.12.2021 die folgende Satzung beschlossen:

#### **Artikel I**

Die Gebührensatzung zur Friedhofssatzung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede vom 14.12.2018 wird wie folgt geändert:

#### **§ 1 erhält folgende Fassung:**

##### **§ 1 Gebührenpflicht, Gebührentarif**

Für die Benutzung der Friedhöfe der Kreis- und Hochschulstadt Meschede werden folgende Gebühren nach Maßgabe dieser Satzung erhoben:

##### **(I) Erwerb des Nutzungsrechts ohne Pflegegebühr:**

- |                                       |            |
|---------------------------------------|------------|
| 1. für ein Wahlgrab (Erdbestattung)   | 975,00 €   |
| 2. für ein Reihengrab (Erdbestattung) |            |
| c) für eine Person über 10 Jahre      | 975,00 €   |
| d) für ein Kind bis zu 10 Jahren      | 505,00 €   |
| 3. für ein Urnenwahlgrab              | 1.035,00 € |
| 4. für ein Urnenreihengrab            | 1.035,00 € |

##### **(II) Bestattung in einem Kolumbarium**

- |                           |            |
|---------------------------|------------|
| 1. Gebühr pro Urnenkammer | 3.480,00 € |
|---------------------------|------------|

##### **(III) Erwerb des Nutzungsrechts einschließlich Pflegegebühr: a) mit städtischer Pflege**

- |  |                   |
|--|-------------------|
| 1. - Nutzungsrecht für ein <b>Wahlgrab</b> (Erdbestattung im <b>Rasengrabfeld</b> )                              | 975,00 €          |
| - Pflegegebühr nach einer Erdbestattung in einem Rasengrabfeld für den Zeitraum von 30 Jahren pro Wahlgrabstelle | <u>1.375,00 €</u> |
|  | <b>2.350,00 €</b> |
| 2. - Nutzungsrecht für ein <b>Reihengrab</b> (Erdbestattung i. <b>Rasengrabfeld</b> )                            | 975,00 €          |
| - Pflegegebühr nach einer Erdbestattung in einem Rasengrabfeld für den Zeitraum von 30 Jahren pro Reihengrab     | <u>1.375,00 €</u> |
|  | <b>2.350,00 €</b> |
| 3. - Nutzungsrecht für ein <b>Reihengrab</b> (Erdbestattung im <b>Rasengrab-gemeinschaftsfeld</b> )              | 975,00 €          |
| - Pflegegebühr nach einer Erdbestattung in einem Reihengrabgemeinschaftsfeld für den Zeitraum von 30 Jahren      | <u>1.375,00 €</u> |
|  | <b>2.350,00 €</b> |
| 4. - für ein <b>Urnenwahlgrab</b> im <b>Urnenhain</b>  | 1.415,00 €        |
| - Pflegegebühr nach einer Bestattung im Urnenhain  |                   |

|  |                                      |
|--|--------------------------------------|
| für den Zeitraum von 20 Jahren   | <u>970,00 €</u><br><b>2.385,00 €</b> |
| 5. - für ein <b>Urnenreihengrab</b> im <b>Urnenhain</b>  | 1.415,00 €                           |
| - Pflegegebühr nach einer Bestattung im Urnenhain<br>für den Zeitraum von 20 Jahren                          | <u>970,00 €</u><br><b>2.385,00 €</b> |
| 6. - für ein <b>Urnenreihengrab</b> im <b>Urnengrabgemeinschaftsfeld</b>                                     | 1.035,00 €                           |
| - Pflegegebühr nach einer Bestattung in einem Urnen-<br>grabgemeinschaftsfeld für den Zeitraum von 20 Jahren | <u>970,00 €</u><br><b>2.005,00 €</b> |

**Erwerb des Nutzungsrechts einschließlich Pflegegebühr  
b) mit Pflege durch ein Fachunternehmen**

|  |            |
|--|------------|
| 7. - für ein <b>Urnenwahlgrab</b> im <b>Urnepflegefeld</b>   | 1.035,00 € |
| - die fällige Pflegegebühr erhebt der Unternehmer            |            |
| 8. - für ein <b>Urnenreihengrab</b> im <b>Urnepflegefeld</b> | 1.035,00 € |
| - die fällige Pflegegebühr erhebt der Unternehmer            |            |

**(IV) Verlängerung/ Erweiterung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten:**

1. Für die Verlängerung des Nutzungsrechts an Erdwahlgrabstellen gelten pro Jahr und Stelle ein Dreißigstel der Gebühren zu Ziff. I.1. und III.1. Für die Verlängerung des Nutzungsrechts an Urnenwahlgrabstellen gelten pro Jahr und Stelle ein Zwanzigstel der Gebühren zu Ziff. I.3
2. Für die Verlängerung des Rechts an einer Stelle in einem Kolumbarium gilt pro Jahr und Stelle ein Zwanzigstel der Gebühren zu Ziff. II.1.
3. Der Betrag für die Erweiterung des Nutzungsrechts einer Wahlgrabstelle berechnet sich aus den Kosten für den Erwerb des Nutzungsrechtes nach I.1. abzüglich des noch nicht verbrauchten Nutzungsrechtsentgeltes.
4. Für die einmalige Verlängerung des Nutzungsrechts an Kindergräbern um 10 Jahre wird die Hälfte der Gebühren nach Ziffer I.2.b) erhoben.

**(V) Sonstige Gebühren:**

|   |         |
|---|---------|
| 4. Genehmigung eines Grabmales  | 70,00 € |
| 5. Genehmigung einer Grabeinfassung   | 35,00 € |
| 6. Genehmigung einer Kiesabdeckung  | 35,00 € |
| 4. Pflegegebühr für die vorzeitige Rückgabe von Wahlgrabstellen<br><b>nach Ablauf der Ruhezeit</b><br>Die Pflegegebühr bei vorzeitiger Rückgabe einer Wahlgrabstelle<br>nach Ablauf der Ruhezeit beträgt pro Jahr | 84,00 € |

**Artikel II**

Die Satzung tritt zum 01. Januar 2022 in Kraft

## **Bekanntmachungsanordnung**

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann. Es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- e) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- f) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- g) der Form- oder Verfahrensfehler ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

59870 Meschede, den 10.12.2021

Kreis- und Hochschulstadt Meschede  
Der Bürgermeister

Christoph Weber



#### **4. Satzung vom 13.12.2022 zur Änderung der Gebührensatzung zur Friedhofssatzung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede vom 14. Dezember 2018**

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666) sowie der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV NRW 1969 S. 712) in der jeweils zurzeit gültigen Fassung in Verbindung mit der geltenden Friedhofssatzung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat der Rat in seiner Sitzung am 13.12.2022 die folgende Satzung beschlossen:

##### **Artikel I**

Die Gebührensatzung zur Friedhofssatzung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede vom 14.12.2018 wird wie folgt geändert:

##### **§ 1 erhält folgende Fassung:**

##### **§ 1 Gebührenpflicht, Gebührentarif**

Für die Benutzung der Friedhöfe der Kreis- und Hochschulstadt Meschede werden folgende Gebühren nach Maßgabe dieser Satzung erhoben:

##### **(II) Erwerb des Nutzungsrechts ohne Pflegegebühr:**

- |    |                                    |            |
|----|------------------------------------|------------|
| 1. | für ein Wahlgrab (Erdbestattung)   | 1.015,00 € |
| 2. | für ein Reihengrab (Erdbestattung) |            |
|    | e) für eine Person über 10 Jahre   | 1.015,00 € |
|    | f) für ein Kind bis zu 10 Jahren   | 525,00 €   |
| 3. | für ein Urnenwahlgrab              | 1.075,00 € |
| 4. | für ein Urnenreihengrab            | 1.075,00 € |

##### **(III) Bestattung in einem Kolumbarium**

- |    |                        |            |
|----|------------------------|------------|
| 1. | Gebühr pro Urnenkammer | 3.595,00 € |
|----|------------------------|------------|

##### **(III) Erwerb des Nutzungsrechts einschließlich Pflegegebühr: a) mit städtischer Pflege**

- |    |  |                   |
|----|--|-------------------|
| 1. | - Nutzungsrecht für ein <b>Wahlgrab</b> (Erdbestattung im <b>Rasengrabfeld</b> )                                 | 1.015,00 €        |
|    | - Pflegegebühr nach einer Erdbestattung in einem Rasengrabfeld für den Zeitraum von 30 Jahren pro Wahlgrabstelle | <u>1.210,00 €</u> |
|    |  | 2.225,00 €        |
| 2. | - Nutzungsrecht für ein <b>Reihengrab</b> (Erdbestattung i. <b>Rasengrabfeld</b> )                               | 1.015,00 €        |
|    | - Pflegegebühr nach einer Erdbestattung in einem Rasengrabfeld für den Zeitraum von 30 Jahren pro Reihengrab     | <u>1.210,00 €</u> |
|    |  | 2.225,00 €        |
| 3. | - Nutzungsrecht für ein <b>Reihengrab</b> (Erdbestattung im <b>Rasengrab-gemeinschaftsfeld</b> )                 | 1.015,00 €        |
|    | - Pflegegebühr nach einer Erdbestattung in einem Reihengrabgemeinschaftsfeld für den Zeitraum von 30 Jahren      | <u>1.210,00 €</u> |
|    |  | 2.225,00 €        |
| 4. | - für ein <b>Urnenwahlgrab</b> im <b>Urnenhain</b>   | 1.485,00 €        |
|    | - Pflegegebühr nach einer Bestattung im Urnenhain  |                   |

|  |                        |
|--|------------------------|
| für den Zeitraum von 20 Jahren   | 855,00 €<br>2.340,00 € |
| 5. - für ein <b>Urnenreihengrab</b> im <b>Urnenhain</b>  | 1.485,00 €             |
| - Pflegegebühr nach einer Bestattung im Urnenhain<br>für den Zeitraum von 20 Jahren                          | 855,00 €<br>2.340,00 € |
| 6. - für ein <b>Urnenreihengrab</b> im <b>Urnengrabgemeinschaftsfeld</b>                                     | 1.075,00 €             |
| - Pflegegebühr nach einer Bestattung in einem Urnen-<br>grabgemeinschaftsfeld für den Zeitraum von 20 Jahren | 855,00 €<br>1.930,00 € |

**Erwerb des Nutzungsrechts einschließlich Pflegegebühr  
b) mit Pflege durch ein Fachunternehmen**

|  |            |
|--|------------|
| 7. - für ein <b>Urnenwahlgrab</b> im <b>Urnepflegefeld</b>   | 1.075,00 € |
| - die fällige Pflegegebühr erhebt der Unternehmer            |            |
| 8. - für ein <b>Urnenreihengrab</b> im <b>Urnepflegefeld</b> | 1.075,00 € |
| - die fällige Pflegegebühr erhebt der Unternehmer            |            |

**(IV) Verlängerung/ Erweiterung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten:**

1. Für die Verlängerung des Nutzungsrechts an Erdwahlgrabstellen gelten pro Jahr und Stelle ein Dreißigstel der Gebühren zu Ziff. I.1. und III.1. Für die Verlängerung des Nutzungsrechts an Urnenwahlgrabstellen gelten pro Jahr und Stelle ein Zwanzigstel der Gebühren zu Ziff. I.3
2. Für die Verlängerung des Rechts an einer Stelle in einem Kolumbarium gilt pro Jahr und Stelle ein Zwanzigstel der Gebühren zu Ziff. II.1.
3. Der Betrag für die Erweiterung des Nutzungsrechts einer Wahlgrabstelle berechnet sich aus den Kosten für den Erwerb des Nutzungsrechtes nach I.1. abzüglich des noch nicht verbrauchten Nutzungsrechtsentgeltes.
4. Für die einmalige Verlängerung des Nutzungsrechts an Kindergräbern um 10 Jahre wird die Hälfte der Gebühren nach Ziffer I.2.b) erhoben.

**(V) Sonstige Gebühren:**

|   |         |
|---|---------|
| 7. Genehmigung eines <b>Grabmales</b>   | 70,00 € |
| 8. Genehmigung einer <b>Grabeinfassung</b>  | 35,00 € |
| 9. Genehmigung einer <b>Kiesabdeckung</b>   | 35,00 € |
| 4. <b>Pflegegebühr</b> für die <b>vorzeitige Rückgabe</b> von Wahlgrabstellen<br>nach Ablauf der Ruhezeit | 73,00 € |

**Artikel II**

Die Satzung tritt zum 01. Januar 2023 in Kraft

**Bekanntmachungsanordnung**

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann. Es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- h) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- i) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- j) der Form- oder Verfahrensfehler ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

59870 Meschede, den 14.12.2022

Kreis- und Hochschulstadt Meschede  
Der Bürgermeister

Christoph Weber

## **5. Satzung vom 15.12.2023 zur Änderung der Gebührensatzung zur Friedhofssatzung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede vom 14. Dezember 2018**

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666) sowie der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV NRW 1969 S. 712) in der jeweils zurzeit gültigen Fassung in Verbindung mit der geltenden Friedhofssatzung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat der Rat in seiner Sitzung am 14.12.2023 die folgende Satzung beschlossen:

### **Artikel I**

Die Gebührensatzung zur Friedhofssatzung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede vom 14.12.2018 wird wie folgt geändert:

#### **§ 1 erhält folgende Fassung:**

##### **§ 1 Gebührenpflicht, Gebührentarif**

Für die Benutzung der Friedhöfe der Kreis- und Hochschulstadt Meschede werden folgende Gebühren nach Maßgabe dieser Satzung erhoben:

##### **(IV) Erwerb des Nutzungsrechts ohne Pflegegebühr:**

- |                                       |                   |
|---------------------------------------|-------------------|
| 1. für ein Wahlgrab (Erdbestattung)   | <b>1.020,00 €</b> |
| 2. für ein Reihengrab (Erdbestattung) |                   |
| g) für eine Person über 10 Jahre      | <b>1.020,00 €</b> |
| h) für ein Kind bis zu 10 Jahren      | <b>525,00 €</b>   |
| 3. für ein Urnenwahlgrab              | <b>1.080,00 €</b> |
| 4. für ein Urnenreihengrab            | <b>1.080,00 €</b> |

##### **(V) Bestattung in einem Kolumbarium**

- |                           |                   |
|---------------------------|-------------------|
| 1. Gebühr pro Urnenkammer | <b>3.610,00 €</b> |
|---------------------------|-------------------|

##### **(III) Erwerb des Nutzungsrechts einschließlich Pflegegebühr: a) mit städtischer Pflege**

- |  |                   |
|--|-------------------|
| 1. - Nutzungsrecht für ein <b>Wahlgrab</b> (Erdbestattung im <b>Rasengrabfeld</b> )                              | 1.020,00 €        |
| - Pflegegebühr nach einer Erdbestattung in einem Rasengrabfeld für den Zeitraum von 30 Jahren pro Wahlgrabstelle | <u>1.130,00 €</u> |
|  | <b>2.150,00 €</b> |
| 2. - Nutzungsrecht für ein <b>Reihengrab</b> (Erdbestattung i. <b>Rasengrabfeld</b> )                            | 1.020,00 €        |
| - Pflegegebühr nach einer Erdbestattung in einem Rasengrabfeld für den Zeitraum von 30 Jahren pro Reihengrab     | <u>1.130,00 €</u> |
|  | <b>2.150,00 €</b> |
| 3. - Nutzungsrecht für ein <b>Reihengrab</b> (Erdbestattung im <b>Rasengrab-gemeinschaftsfeld</b> )              | 1.020,00 €        |
| - Pflegegebühr nach einer Erdbestattung in einem Reihengrabgemeinschaftsfeld für den Zeitraum von 30 Jahren      | <u>1.130,00 €</u> |
|  | <b>2.150,00 €</b> |
| 4. - für ein <b>Urnenwahlgrab</b> im <b>Urnenhain</b>  | 1.490,00 €        |
| - Pflegegebühr nach einer Bestattung im Urnenhain  |                   |

|  |  |
|--|--|
| für den Zeitraum von 20 Jahren   | <u>725,00 €</u><br><b>2.215,00 €</b>               |
| 5. - für ein <b>Urnenreihengrab</b> im <b>Urnenhain</b><br>- Pflegegebühr nach einer Bestattung im Urnenhain<br>für den Zeitraum von 20 Jahren   | 1.490,00 €<br><u>725,00 €</u><br><b>2.215,00 €</b> |
| 6. - für ein <b>Urnenreihengrab</b> im <b>Urnengrabgemeinschaftsfeld</b><br>- Pflegegebühr nach einer Bestattung in einem Urnen-<br>grabgemeinschaftsfeld für den Zeitraum von 20 Jahren | 1.080,00 €<br><u>725,00 €</u><br><b>1.805,00 €</b> |

**Erwerb des Nutzungsrechts einschließlich Pflegegebühr  
b) mit Pflege durch ein Fachunternehmen**

|   |                   |
|---|-------------------|
| 7. - für ein <b>Urnenwahlgrab</b> im <b>Urnepflegefeld</b><br>- die fällige Pflegegebühr erhebt der Unternehmer   | <b>1.080,00 €</b> |
| 8. - für ein <b>Urnenreihengrab</b> im <b>Urnepflegefeld</b><br>- die fällige Pflegegebühr erhebt der Unternehmer | <b>1.080,00 €</b> |

**(IV) Verlängerung/ Erweiterung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten:**

1. Für die Verlängerung des Nutzungsrechts an Erdwahlgrabstellen gelten pro Jahr und Stelle ein Dreißigstel der Gebühren zu Ziff. I.1. und III.1. Für die Verlängerung des Nutzungsrechts an Urnenwahlgrabstellen gelten pro Jahr und Stelle ein Zwanzigstel der Gebühren zu Ziff. I.3
2. Für die Verlängerung des Rechts an einer Stelle in einem Kolumbarium gilt pro Jahr und Stelle ein Zwanzigstel der Gebühren zu Ziff. II.1.
3. Der Betrag für die Erweiterung des Nutzungsrechts einer Wahlgrabstelle berechnet sich aus den Kosten für den Erwerb des Nutzungsrechtes nach I.1. abzüglich des noch nicht verbrauchten Nutzungsrechtsentgeltes.
4. Für die einmalige Verlängerung des Nutzungsrechts an Kindergräbern um 10 Jahre wird die Hälfte der Gebühren nach Ziffer I.2.b) erhoben.

**(V) Sonstige Gebühren:**

|   |                |
|---|----------------|
| <b>10.</b> Genehmigung eines <b>Grabmales</b>   | <b>75,00 €</b> |
| <b>11.</b> Genehmigung einer <b>Grabeinfassung</b>  | <b>37,50 €</b> |
| <b>12.</b> Genehmigung einer <b>Kiesabdeckung</b>   | <b>37,50 €</b> |
| 4. <b>Pflegegebühr</b> für die <b>vorzeitige Rückgabe</b> von Wahlgrabstellen<br>nach Ablauf der Ruhezeit | <b>73,00 €</b> |

**Artikel II**

Die Satzung tritt zum 01. Januar 2024 in Kraft

**Bekanntmachungsanordnung**

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann. Es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- k) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- l) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- m) der Form- oder Verfahrensfehler ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

59870 Meschede, den 15.12.2023

Kreis- und Hochschulstadt Meschede  
Der Bürgermeister

Christoph Weber